



Königsfeld, dem 18.05.2021

Liebe Eltern,

vor dem Start in die Pfingstferien möchten wir Sie heute anschreiben, um Sie auf den Schulbetrieb in den kommenden Wochen aufmerksam zu machen.

Sicherlich beobachten auch Sie mit größtem Interesse die **Entwicklung der Inzidenzzahlen** im Schwarzwald–Baar–Kreis. Die Zahlen sinken so weit, dass zum Ende dieser Woche wieder ein Schulbetrieb im Wechselunterricht möglich wäre. Nachdem es jedoch für unsere Schüler*innen wenig produktiv wäre, für lediglich zwei Tage an die Schule zu kommen, werden wir von diesem Schritt absehen.

Aus derzeitiger Sicht haben wir große Hoffnung, ab dem 7.6.21 zumindest wieder im Wechselunterricht mit den B-Gruppen in den Unterricht starten zu dürfen. Da wir aber die genauen Vorgaben für diesen Schritt noch nicht kennen, werden wir Sie in der zweiten Ferienwoche anschreiben.

In diesen Tagen würden an unserer Schule zu normalen Bedingungen unsere **Nachwarnkonferenzen** anstehen. Diese sind für die Kolleg*innen der Zinzendorfschulen vor dem Schuljahresende immer der Anlass, um die Noten unserer Schüler*innen nochmals genau in den Blick zu nehmen und um Sie, liebe Eltern, über den vielleicht besorgniserregenden Notenstand Ihres Kindes zu informieren.

Leider ist es zum aktuellen Zeitpunkt in diesem außergewöhnlichen Jahr sehr schwierig, tragfähige Leistungen der Schüler*innen zu ermitteln, besonders, nachdem ja auch die einzige Klassenarbeit in diesem Halbjahr vielleicht noch aussteht. Trotzdem haben unsere Schüler*innen nun über einen langen Zeitraum digitale Aufgaben erledigt und sicherlich auch an manchen Videokonferenzen teilgenommen. Auch diese Leistungen ermöglichen ja eine Benotung Ihrer Kinder.

So möchten wir Ihnen mit Blick auf das Schuljahresende gerne eine Rückmeldung geben, falls Ihre Kinder in der Gefahr stehen, schlechter als ausreichende Noten zum Schuljahresende zu erhalten. In diesem Fall wird Sie der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin Ihres Kindes bis zum 18.6.21 kontaktieren, um mit Ihnen die Problematik Ihres Kindes zu besprechen.

Zum aktuellen Zeitpunkt besteht derzeit noch die Vorgabe des Kultusministeriums, dass es eine grundsätzliche Versetzung in diesem Schuljahr nicht geben wird. Vielmehr besteht die Möglichkeit der Wiederholung oder der probeweisen Versetzung ins kommende Schuljahr. Ob diese Vorgabe allerdings bis zum Ende des Schuljahres Bestand haben wird, muss sich noch zeigen.

Das Schulleitungsteam der Zinzendorfschulen wünscht Ihnen und Ihrer ganzen Familie erholsame Ferientage!

Helmut Hertnagel Julia Vogt Elke Schoo-Schemmann Michael Sauer Klaus Schüller